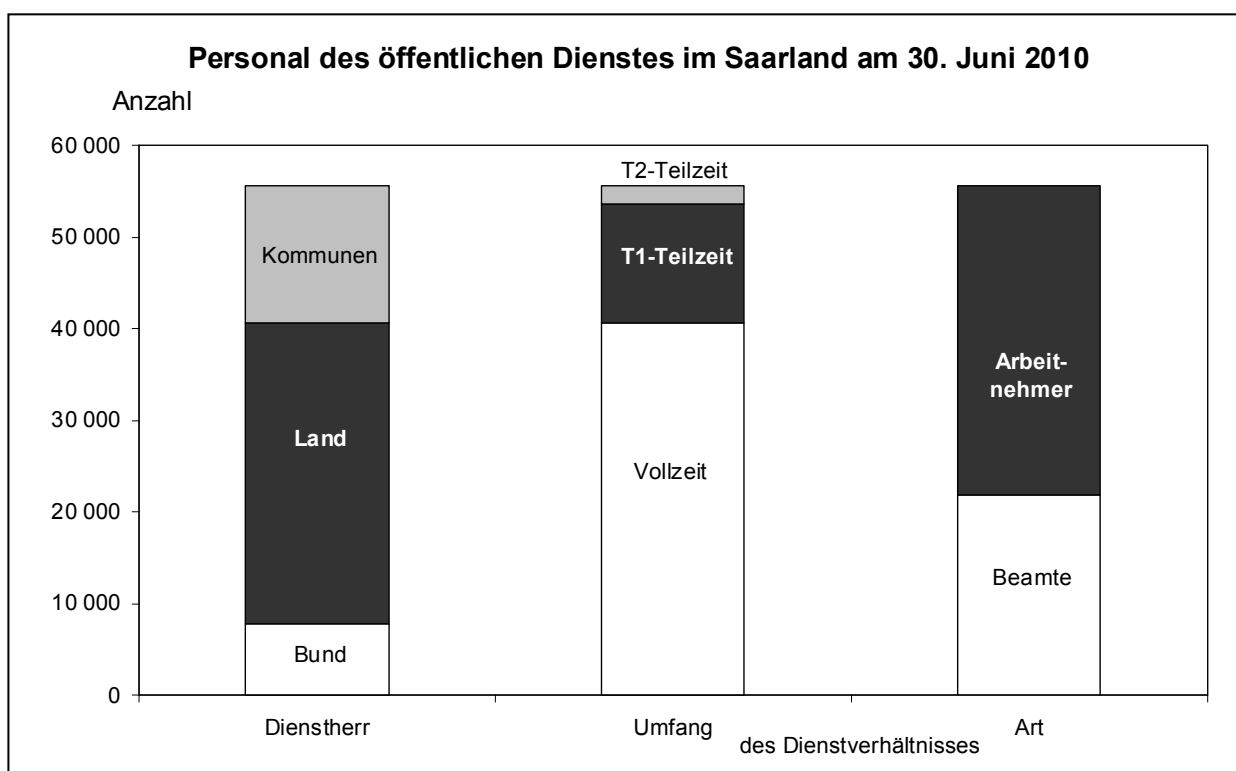


Personal im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2010



Ausgegeben im Januar 2012

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2012.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Tabellenverzeichnis

	Seite
1 Personal im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2010 im Saarland.....	5
2 Personal des Landes, der Gemeinden/Gv. und der kommunalen Zweckverbände am 30. Juni 2010 nach dem Dienstverhältnis und dem Beschäftigungsbereich	6
3 Personal des Landes am 30. Juni 2010 nach Umfang und Art des Dienstverhältnisses sowie nach Aufgabenbereichen	8
4 Personal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2010 nach Umfang und Art des Dienstverhältnisses sowie nach Aufgabenbereichen	12
5.1 Verwaltungspersonal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2010 und 2009 nach Kreisen	14
5.2 Verwaltungspersonal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2010 und 2009 nach Gemeindegrößenklassen	15
6.1 Personal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2010 - Insgesamt	16
6.2 Personal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2010 - Frauen	17
7 Personal der kommunalen Zweckverbände am 30. Juni 2010 nach Aufgabenbereichen und Art und Umfang des Dienstverhältnisses.....	18
8 Personal der Sozialversicherungsträger am 30. Juni 2010 nach Versicherungszweigen und Dienstverhältnis	18
9 Personal der rechtlich selbständigen öffentlichen Wirtschaftsunternehmen am 30. Juni 2010 nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis (staatliche und kommunale Bereiche)	19

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Vorbemerkungen

Die Personalstandstatistik 2010 wurde nach dem Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438) durchgeführt.

Die Erhebung nach § 6 FPStatG erstreckt sich nach § 2 Abs.1 FPStatG auf das Personal:

1. des Bundes,
2. der Länder,
3. der Gemeinden und Gemeindeverbände,
4. der Zweckverbände und anderer juristischer Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit, soweit sie an Stelle kommunaler Körperschaften kommunale Aufgaben erfüllen,
5. der Sozialversicherungsträger und der Bundesagentur für Arbeit,
6. (weggefallen)
7. der rechtlich selbständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung, sofern die Zuwendungen von anderen in diesem Paragraphen bezeichneten juristischen Personen oder den Europäischen Gemeinschaften den Betrag von 160 000 Euro jährlich übersteigen, sowie der Bundes-, Landes- und anderen öffentlichen Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung und der Institute an Hochschulen, soweit nicht die Nummern 1 bis 3 Anwendung finden,
8. der Deutschen Bundesbank,
9. (weggefallen)
10. der staatlichen und kommunalen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die in öffentlicher oder privater Rechtsform geführt werden, soweit nicht die Nummern 1 bis 4, 7 und 8 Anwendung finden; erfasst werden auch solche Erhebungseinheiten, die in öffentlicher Rechtsform geführt werden und rechtlich unselbständig sind, wenn für sie Sonderrechnungen geführt werden.

Das Personal der Nummern 1, 7, 8 und zum Teil der Nummern 5 und 10 wird zentral vom Statistischen Bundesamt erhoben und veröffentlicht.

Erhebungsmerkmale sind jährlich

1. Geburtsmonat und -jahr,
2. Geschlecht,
3. Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses,
4. Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe oder Stufe des Familienzuschlags, Bruttobezüge im Berichtsmonat, gegliedert nach Bezügebestandteilen,
5. Dienst- oder Arbeitsort sowie bei den in einem Dienstverhältnis stehenden Personen der Wohnort,
6. bei den Erhebungseinheiten nach Nr. 1 und 2 auch Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich,
7. bei den Erhebungseinheiten nach Nr. 3 auch den Aufgabenbereich oder die Produktgruppe,
8. bei den Erhebungseinheiten nach Nr. 4 auch den Aufgabenbereich,
9. bei den Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung der Erhebungseinheiten nach Nr. 1 bis 3 und 7 auch den Bildungsabschluss und die Staatsangehörigkeit.

Abweichend davon werden bei den in Nr. 10 genannten Erhebungseinheiten in privater Rechtsform nur Art, Umfang und Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses, Geschlecht und Arbeitsort erfasst.

Abweichend davon werden bei den in Nr. 7 genannten Erhebungseinheiten nur Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, Laufbahngruppe, Dienst- oder Arbeitsort, Bildungsabschluss und Staatsangehörigkeit erfasst.

Ergebnisse

Zum Stichtag der Personalstandstatistik im öffentlichen Dienst, dem 30. Juni 2010, meldeten die Betriebsstellen¹⁾ im Saarland insgesamt 55 564 beschäftigte Personen. Erneut ist damit die Zahl der vor Ort tätigen öffentlichen Bediensteten leicht um 2 Prozent bzw. 1 037 angestiegen. Bei dem Mehr an Personal handelte es sich überwiegend (63 %) um Vollzeitbeschäftigte; deren Anteil an den Gesamtbeschäftigten liegt weiterhin bei knapp unter drei Vierteln (73,2 %). Nach der Art des Dienstverhältnisses unterschieden, stellen die Arbeitnehmer mit über 60 Prozent die größte Gruppe. Dafür ist unter den Beamten der Prozentsatz an Ganztagskräften mit fast 85 Prozent überdurchschnittlich hoch; bei den tarifvertraglich Beschäftigten sind weniger als 66 Prozent vollzeit tätig.

Zum unmittelbaren Bundespersonal rechnen im Saarland neben Bundeswehr und Bundespolizei vor allem die Bahnbeamten. Letztere haben als Dienstherrn das Bundeseisenbahnvermögen – weshalb sie anders als die Postbeamten noch als unmittelbar beim Bund beschäftigt gelten –, das sie an die Deutsche Bahn ausleiht. Die Schwankungen in der Zahl der vor Ort eingesetzten Bahnbeamten erklären im Wesentlichen die regelmäßigen kleineren Veränderungen in der Zahl des hiesigen Bundespersonals. Zum 30.6.2010 war die Beschäftigungsentwicklung nicht eindeutig: die Gesamtzahl im unmittelbaren Bundesdienst ist zwar um 0,5 Prozent angestiegen, gleichzeitig fand bei den Vollzeitstellen aber ein Rückgang um 0,4 Prozent statt.

Das Land besitzt den mit Abstand größten Personalkörper, rund 60 Prozent der gemeldeten Beschäftigten stehen in seinen Diensten. Gegenüber Juni 2009 hat die Personalzahl im unmittelbaren Landesdienst weiter um 1,3 Prozent oder 393 Personen zugenommen. Zu zwei Dritteln handelte es sich um zusätzliche Vollzeitbeschäftigte, wovon allerdings etwas mehr als die Hälfte sich noch in Ausbildung befand. Im sogenannten Kernhaushalt konnten vor allem die Aufgabenfelder „Politische Führung“ und „Schulen“ – ausgenommen die Erweiterten Realschulen – eine verbesserte Personalausstattung verzeichnen. Im Bereich der Sonderrechnungen waren es in erster Linie die Universität und die Universitätsklinik, die Beschäftigtenzuwächse auswiesen.

Eine Erhöhung des Personalstandes fand schließlich auch im Kommunalbereich statt: die Zahl der bei Gemeinden/Gemeindeverbänden (Gv.) Beschäftigten nahm um 1,9 Prozent oder 271 zu. Ganz überwiegend handelte es sich um zusätzliches Verwaltungspersonal, davon rund ein Drittel Vollzeitkräfte.

1) Ohne Beschäftigte der rechtlich selbständigen Einrichtungen und ohne Soldaten.

1 Personal im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2010 im Saarland

Dienstverhältnis	Ins- gesamt ¹⁾	Unmittelbarer öffentlicher Dienst					Mittelbarer öffentlicher Dienst		
		zusammen	Bund ²⁾	Land	Ge- meinden/ Gv.	Kommunale Zweck- verbände	zusammen	Bund	Land
BESCHÄFTIGTE									
Beamte und Richter	21 824	21 126	2 624	16 470	2 009	23	698	484	214
Arbeitnehmer	33 740	27 478	634	13 922	12 246	676	6 262	4 045	2 217
Insgesamt	55 564	48 604	3 258	30 392	14 255	699	6 960	4 529	2 431
Vollzeitbeschäftigte									
Beamte und Richter	18 436	17 917	2 251	13 888	1 757	21	519	340	179
Arbeitnehmer	22 221	17 751	457	8 888	7 861	545	4 470	2 804	1 666
Insgesamt	40 657	35 668	2 708	22 776	9 618	566	4 989	3 144	1 845
Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit (T1)									
Beamte und Richter	3 211	3 044	351	2 452	239	2	167	133	34
Arbeitnehmer	9 755	8 187	166	4 244	3 673	104	1 568	1 110	458
Insgesamt	12 966	11 231	517	6 696	3 912	106	1 735	1 243	492
Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der normalen Wochenarbeitszeit (T2)									
Beamte und Richter	177	165	22	130	13	-	12	11	1
Arbeitnehmer	1 764	1 540	11	790	712	27	224	131	93
Insgesamt	1 941	1 705	33	920	725	27	236	142	94
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
BESCHÄFTIGTE									
Beamte und Richter	0,8	1,0	2,2	0,7	2,4	- 4,2	- 5,7	- 7,1	- 2,3
Arbeitnehmer	2,6	1,8	- 6,1	2,1	1,9	4,0	6,4	3,9	11,2
Insgesamt	1,9	1,5	0,5	1,3	1,9	3,7	5,0	2,6	9,9
Vollzeitbeschäftigte									
Beamte und Richter	0,5	0,8	1,2	0,6	2,3	- 4,5	- 8,5	- 11,0	- 3,2
Arbeitnehmer	2,6	1,3	- 7,5	2,2	0,8	3,0	7,9	5,2	12,9
Insgesamt	1,6	1,1	- 0,4	1,2	1,1	2,7	5,9	3,1	11,1
Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit (T1)									
Beamte und Richter	1,6	1,6	8,7	0,3	4,8	0,0	3,1	3,1	3,0
Arbeitnehmer	4,0	4,5	- 1,2	4,5	4,4	14,3	1,6	- 0,4	7,0
Insgesamt	3,4	3,7	5,3	3,0	4,4	14,0	1,8	- 0,1	6,7
Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit (T2)									
Beamte und Richter	15,7	16,2	15,8	22,6	- 23,5	X	9,1	10,0	0,0
Arbeitnehmer	- 3,6	- 5,3	- 15,4	- 10,4	1,4	- 10,0	10,3	15,9	3,3
Insgesamt	- 2,1	- 3,6	3,1	- 6,9	0,8	- 10,0	10,3	15,4	3,3

1) Ohne rechtlich selbständige Wirtschaftsunternehmen. 2) Ohne Soldaten, einschließlich Bundeseseisenbahnvermögen.

2 Personal des Landes, der Gemeinden/Gv. und der kommunalen Zweckverbände

Art des Dienstverhältnisses (i = insgesamt, w = weiblich)		Land und Gemeinden/Gv.				Land	
		insgesamt	Verwaltung	Krankenhäuser	Unternehmen ¹⁾	insgesamt	Verwaltung
Vollzeit							
Beamte	i	15 367	14 255	5	1 107	13 610	12 525
	w	5 230	5 034	1	195	4 792	4 604
dar. Auszubildende	i	1 565	1 558	-	7	1 409	1 408
	w	843	838	-	5	766	765
Richter	i	278	278	-	-	278	278
	w	88	88	-	-	88	88
Beamte u. Richter zusammen	i	15 645	14 533	5	1 107	13 888	12 803
	w	5 318	5 122	1	195	4 880	4 692
Arbeitnehmer	i	16 749	9 238	3 402	4 109	8 888	2 535
	w	7 352	4 038	2 084	1 230	4 489	1 394
dar. Auszubildende	i	805	264	378	163	609	89
	w	556	158	320	78	444	56
mit Zeitvertrag	i	2 592	749	888	955	1 910	199
	w	1 297	369	552	376	984	103
Beamte, Richter und Arbeitnehmer zusammen	i	32 394	23 771	3 407	5 216	22 776	15 338
	w	12 670	9 160	2 085	1 425	9 369	6 086
dar. Auszubildende	i	2 370	1 822	378	170	2 018	1 497
	w	1 399	996	320	83	1 210	821
mit Zeitvertrag	i	2 608	749	888	971	1 926	199
	w	1 299	369	552	378	986	103
Teilzeit mit mindestens der Hälfte							
Beamte	i	2 667	2 574	6	87	2 430	2 339
	w	2 435	2 360	1	74	2 211	2 138
Richter	i	22	22	-	-	22	22
	w	22	22	-	-	22	22
Beamte u. Richter zusammen	i	2 691	2 598	6	87	2 452	2 361
	w	2 457	2 382	1	74	2 233	2 160
Arbeitnehmer	i	7 917	4 586	1 367	1 964	4 244	1 273
	w	6 588	3 994	1 261	1 333	3 371	1 069
dar. mit Zeitvertrag	i	1 758	497	449	812	1 418	212
	w	1 309	441	421	447	1 012	180
Beamte, Richter und Arbeitnehmer zusammen	i	10 608	7 184	1 373	2 051	6 696	3 634
	w	9 045	6 376	1 262	1 407	5 604	3 229
dar. mit Zeitvertrag	i	1 758	497	449	812	1 418	212
	w	1 309	441	421	447	1 012	180
Teilzeit mit weniger als der Hälfte							
Arbeitnehmer	i	1 502	874	123	505	790	213
	w	1 245	813	117	315	584	198
dar. mit Zeitvertrag	i	503	71	60	372	442	25
	w	315	60	58	197	258	18
Beamte, Richter und Arbeitnehmer zusammen	i	1 645	1 007	123	515	920	333
	w	1 386	944	117	325	712	316
dar. mit Zeitvertrag	i	504	71	60	373	443	25
	w	316	60	58	198	259	18

Rechtlich unselbständige Wirtschaftsunternehmen. Bei Land: einschließlich Universität.

am 30. Juni 2010 nach dem Dienstverhältnis und dem Beschäftigungsbereich

Land		Gemeinden/Gv.			Kommunale Zweckverbände			Geschl.
Krankenhäuser	Unternehmen ¹⁾	insgesamt	Verwaltung	Unternehmen ¹⁾	insgesamt	Verwaltung	Unternehmen ¹⁾	
beschäftigte								
5	1 080	1 757	1 730	27	21	21	-	i
1	187	438	430	8	5	5	-	w
-	1	156	150	6	-	-	-	i
-	1	77	73	4	-	-	-	w
-	-	-	-	-	-	-	-	i
-	-	-	-	-	-	-	-	w
5	1 080	1 757	1 730	27	21	21	-	i
1	187	438	430	8	5	5	-	w
3 402	2 951	7 861	6 703	1 158	545	545	-	i
2 084	1 011	2 863	2 644	219	108	108	-	w
378	142	196	175	21	2	2	-	i
320	68	112	102	10	1	1	-	w
888	823	682	550	132	27	27	-	i
552	329	313	266	47	3	3	-	w
3 407	4 031	9 618	8 433	1 185	566	566	-	i
2 085	1 198	3 301	3 074	227	113	113	-	w
378	143	352	325	27	2	2	-	i
320	69	189	175	14	1	1	-	w
888	839	682	550	132	27	27	-	i
552	331	313	266	47	3	3	-	w
beschäftigte (T1)								
der regelmäßigen Wochenarbeitszeit								
6	85	237	235	2	2	2	-	i
1	72	224	222	2	1	1	-	w
-	-	-	-	-	-	-	-	i
-	-	-	-	-	-	-	-	w
6	85	239	237	2	2	2	-	i
1	72	224	222	2	1	1	-	w
1 367	1 604	3 673	3 313	360	104	104	-	i
1 261	1 041	3 217	2 925	292	57	57	-	w
449	757	340	285	55	3	3	-	i
421	411	297	261	36	2	2	-	w
1 373	1 689	3 912	3 550	362	106	106	-	i
1 262	1 113	3 441	3 147	294	58	58	-	w
449	757	340	285	55	3	3	-	i
421	411	297	261	36	2	2	-	w
beschäftigte (T2)								
der regelmäßigen Wochenarbeitszeit								
123	454	712	661	51	27	27	-	i
117	269	661	615	46	19	19	-	w
60	357	61	46	15	1	1	-	i
58	182	57	42	15	1	1	-	w
123	464	725	674	51	27	27	-	i
117	279	674	628	46	19	19	-	w
60	358	61	46	15	1	1	-	i
58	183	57	42	15	1	1	-	w

3 Personal des Landes am 30. Juni 2010 nach Umfang und

Funktionskennziffer	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte					
			insgesamt	davon		und zwar		
				Beamte und Richter	Arbeitnehmer	Auszubildende	mit Zeitvertrag	
0 - 8	Kernhaushalt		19 305	15 338	12 803	2 535	1 497	199
			9 631	6 086	4 692	1 394	821	103
0	Allgemeine Dienste	i w	9 461 3 535	8 035 2 247	6 490 1 360	1 545 887	816 362	50 23
01, 02, 06	Politische Führung und zentrale Verwaltung	i w	3 631 1 803	2 849 1 083	1 877 531	972 552	219 120	26 10
011	dar. Politische Führung	i w	1 891 958	1 495 603	752 191	743 412	99 55	20 8
061, 062	Steuer- und Finanzverwaltung	i w	1 729 842	1 346 478	1 122 339	224 139	120 65	6 2
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	i w	3 594 652	3 371 479	3 107 349	264 130	371 110	3 1
042	dar. Polizei	i w	3 507 628	3 296 466	3 041 342	255 124	371 110	3 1
05	Rechtsschutz	i w	2 236 1 080	1 815 685	1 506 480	309 205	226 132	21 12
052	dar. Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	i w	1 500 874	1 139 535	945 392	194 143	201 125	19 11
056	Justizvollzugsanstalten	i w	556 101	537 86	459 60	78 26	25 7	2 1
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	i w	9 547 5 956	7 065 3 743	6 211 3 312	854 431	680 458	148 80
11, 12, 154	dar. Schulen, vorschulische Bildung und Unterrichtsverwaltung	i w	9 372 5 886	6 946 3 702	6 158 3 298	788 404	679 458	145 78
112	Grundschulen	i w	2 041 1 703	1 217 905	1 170 871	47 34	1 -	17 10
124	Sonderschulen	i w	929 697	692 469	484 334	208 135	4 4	40 15
116	Realschulen	i w	- -	- -	- -	- -	- -	- -
117	Gymnasien	i w	1 855 955	1 356 539	1 256 496	100 43	- -	29 15
119	Gesamtschulen	i w	855 501	655 334	584 298	71 36	- -	17 9
116	Erweiterte Realschulen	i w	1 512 952	1 143 615	971 523	172 92	- -	41 28
127	Berufliche Schulen	i w	1 499 624	1 206 390	1 018 328	188 62	15 10	- -
154	Staatl. Studienseminare	i w	681 454	677 450	675 448	2 2	659 444	1 1

1) T1 = Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitsstunden eines Vollzeitbeschäftigten. 2) T2 = Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte

Art des Dienstverhältnisses sowie nach Aufgabenbereichen

Teilzeitbeschäftigte (T1) ¹⁾				Teilzeitbeschäftigte (T2) ²⁾			Beschäftigungsvolumen	Funktionskennziffer	
insgesamt	davon		darunter	insgesamt	und zwar				
	Beamte und Richter	Arbeitnehmer	mit Zeitvertrag		Arbeitnehmer	mit Zeitvertrag			
3 634	2 361	1 273	212	333	213	25	17 966,0	i	0 - 8
3 229	2 160	1 069	180	316	198	18	8 430,6	w	
1 237	512	725	18	189	141	-	8 860,0	i	0
1 105	466	639	17	183	137	-	2 989,3	w	
687	284	403	12	95	64	-	3 313,5	i	01, 02,
628	269	359	11	92	61	-	1 510,2	w	06
363	81	282	3	33	30	-	1 736,6	i	011
324	76	248	2	31	28	-	821,8	w	
321	203	118	9	62	34	-	1 567,3	i	061, 062
303	193	110	9	61	33	-	685,9	w	
187	73	114	2	36	27	-	3 491,7	i	04
138	55	83	2	35	27	-	570,9	w	
176	73	103	2	35	26	-	3 409,8	i	042
128	55	73	2	34	26	-	551,5	w	
363	155	208	4	58	50	-	2 054,8	i	05
339	142	197	4	56	49	-	908,2	w	
310	137	173	4	51	46	-	1 343,6	i	052
289	125	164	4	50	45	-	725,7	w	
16	10	6	-	3	-	-	548,6	i	056
13	9	4	-	2	-	-	94,8	w	
2 345	1 846	499	194	137	65	25	8 835,5	i	1
2 086	1 691	395	163	127	55	18	5 320,1	w	
2 304	1 842	462	189	122	50	17	8 687,6	i	11, 12,
2 068	1 688	380	162	116	44	14	5 263,8	w	154
796	637	159	134	28	4	3	1 868,2	i	112
770	627	143	120	28	4	3	1 533,8	w	
213	114	99	11	24	14	1	851,2	i	124
204	113	91	11	24	14	1	622,4	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	116
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
463	406	57	14	36	16	11	1 691,3	i	117
382	341	41	8	34	14	9	812,9	w	
195	165	30	7	5	1	1	795,6	i	119
162	140	22	5	5	1	1	449,6	w	
361	324	37	4	8	2	-	1 401,4	i	116
329	300	29	4	8	2	-	849,2	w	
272	196	76	18	21	13	1	1 400,6	i	127
217	167	50	13	17	9	-	543,8	w	
4	-	4	1	-	-	-	679,3	i	154
4	-	4	1	-	-	-	452,3	w	

der regelmäßigen Wochenarbeitsstunden.

Noch: 3 Personal des Landes am 30. Juni 2010 nach Umfang und

Funktionskennziffer	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte				
				insgesamt	davon		und zwar	
					Beamte und Richter	Arbeitnehmer	Auszubildende	mit Zeitvertrag
13	Hochschulen	i	144	94	42	52	1	3
		w	55	31	12	19	-	2
131	dar. Universitäten	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
132	Hochschulkliniken	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
136	Fachhochschulen	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
2	Soziale Sicherung	i	250	202	78	124	1	1
		w	124	89	18	71	1	-
214	dar. Versorgungsämter	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
3	Gesundheit, Sport, Erholung	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
4	Wohnungswesen und Raumordnung	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
5	Ernährung, Landwirtschaft, Forsten	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
6	Energie- u. Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	i	30	23	17	6	-	-
		w	9	3	1	2	-	-
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	i	17	13	7	6	-	-
		w	7	4	1	3	-	-
8	Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund-, Kapital- und Sondervermögen	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
0 - 8	Sonderrechnungen	i	11 087	7 438	1 085	6 353	521	1 727
		w	6 054	3 283	188	3 095	389	883
131	dav. Universitäten	i	3 474	1 879	435	1 444	52	732
		w	1 753	712	90	622	37	287
136	Fachhochschulen	i	432	311	118	193	11	71
		w	172	89	21	68	5	22
132	Hochschulkliniken	i	4 704	3 262	5	3 257	378	888
		w	3 390	2 048	1	2 047	320	552
312	Krankenhäuser	i	199	145	-	145	-	-
		w	74	37	-	37	-	-
8	Wirtschaftsunternehmen	i	2 278	1 841	527	1 314	80	36
		w	665	397	76	321	27	22
	Alle Bereiche	i	30 392	22 776	13 888	8 888	2 018	1 926
		w	15 685	9 369	4 880	4 489	1 210	986

1) T1 = Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitsstunden eines Vollzeitbeschäftigten. 2) T2 = Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte

Art des Dienstverhältnisses sowie nach Aufgabenarten

insgesamt	Teilzeitbeschäftigte (T1) ¹⁾			Teilzeitbeschäftigte (T2) ²⁾			Beschäftigungsvolumen	Funktionskennziffer	
	davon		darunter	insgesamt	und zwar				
	Beamte u. Richter	Arbeitnehmer	mit Zeitvertrag		Arbeitnehmer	mit Zeitvertrag			
36	3	33	5	14	14	8	120,0	i	13
14	2	12	1	10	10	4	43,8	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	131
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	132
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	137
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
44	2	42	-	4	4	-	229,5	i	2
31	2	29	-	4	4	-	109,7	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	214
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	3
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	4
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	5
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
4	-	4	-	3	3	-	26,5	i	6
4	-	4	-	2	2	-	6,0	w	
4	1	3	-	-	-	-	15,0	i	7
3	1	2	-	-	-	-	5,5	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	8
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
3 062	91	2 971	1 206	587	577	418	9 390,9	i	0 - 8
2 375	73	2 302	832	396	386	241	4 785,7	w	
1 190	28	1 162	704	405	404	355	2 681,3	i	131
817	26	791	383	224	223	180	1 246,6	w	
113	5	108	45	8	8	3	377,1	i	136
75	4	71	22	8	8	3	134,4	w	
1 324	6	1 318	449	118	118	60	4 069,0	i	132
1 229	1	1 228	421	113	113	58	2 798,3	w	
49	-	49	-	5	5	-	174,3	i	312
33	-	33	-	4	4	-	57,4	w	
386	52	334	8	51	42	-	2 089,1	i	8
221	42	179	6	47	38	-	549,0	w	
6 696	2 452	4 244	1 418	920	790	443	27 357,0	i	
5 604	2 233	3 371	1 012	712	584	259	13 216,0	w	

der regelmäßigen Wochenarbeitsstunden eines Vollzeitbeschäftigten.

4 Personal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2010 nach Umfang

Funktionskennziffer	Aufgabenbereich (i=insgesamt, w=weiblich)		Beschäftigte				
			insgesamt	davon		und zwar	
				Beamte	Arbeitnehmer	Auszubildende	mit Zeitvertrag
0 - 8	Kernhaushalt	i	12 657	1 978	10 679	328	881
		w	6 849	665	6 184	178	569
0	Allgemeine Verwaltung	i	3 006	909	2 097	206	139
		w	1 648	322	1 326	109	95
00, 01	dar. Gemeindeorgane, Rechnungsprüfung	i	215	119	96	1	7
		w	78	23	55	-	4
03	Finanzverwaltung	i	841	241	600	5	26
		w	458	77	381	3	16
02, 05, 06, 08	Übrige allgemeine Verwaltung	i	1 950	549	1 401	200	106
		w	1 112	222	890	106	75
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	1 294	444	850	33	41
		w	589	94	495	20	18
13	dar. Feuer-/Brandschutz	i	239	199	40	11	3
		w	14	8	6	-	-
2	Schulen	i	1 003	28	975	2	50
		w	735	14	721	2	39
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	i	449	29	420	5	44
		w	286	12	274	3	30
33	dar. Theater, Konzerte, Musikpflege	i	70	4	66	-	1
		w	44	2	42	-	1
35	Volkshochschulen, Büchereien und sonstige Volksbildung	i	193	7	186	1	26
		w	127	4	123	-	20
4	Soziale Sicherung	i	3 009	323	2 686	30	310
		w	2 337	161	2 176	26	261
46	dar. Einrichtungen der Jugendarbeit u.ä.	i	1 300	19	1 281	19	145
		w	1 208	15	1 193	19	137
5	Gesundheit, Sport, Erholung	i	950	18	932	14	111
		w	459	7	452	6	67
51	dar. Krankenhäuser	i	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-
58	Park- und Gartenanlagen	i	472	4	468	12	67
		w	127	1	126	5	29
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	i	1 147	161	986	19	76
		w	431	43	388	8	42
60	dar. Bauverwaltung	i	627	100	527	17	50
		w	253	25	228	7	27
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	i	362	58	304	2	17
		w	157	17	140	1	13
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	i	1 549	41	1 508	16	101
		w	248	11	237	4	10
8	Wirtschaftliche Unternehmen	i	250	25	225	3	9
		w	116	1	115	-	7
0 - 8	Sonderrechnungen	i	1 598	29	1 569	27	202
		w	567	10	557	14	98
8	dar. Wirtschaftsunternehmen	i	377	20	357	8	32
		w	161	7	154	4	18
	Alle Bereiche	i	14 255	2 007	12 248	355	1 083
		w	7 416	675	6 741	192	667

und Art des Dienstverhältnisses sowie nach Aufgabenbereichen

Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte			Funktions- kennziffer	
insgesamt	davon		insgesamt	davon			
	Beamte	Arbeitnehmer		Beamte	Arbeitnehmer		
8 433	1 730	6 703	4 224	248	3 976	i	0 - 8
3 074	430	2 644	3 775	235	3 540	w	
2 120	819	1 301	886	90	796	i	0
849	237	612	799	85	714	w	
185	110	75	30	9	21	i	00, 01
52	15	37	26	8	18	w	
622	222	400	219	19	200	i	03
259	58	201	199	19	180	w	
1 313	487	826	637	62	575	i	02, 05,
538	164	374	574	58	516	w	06, 08
980	404	576	314	40	274	i	1
315	55	260	274	39	235	w	
227	196	31	12	3	9	i	13
8	5	3	6	3	3	w	
344	24	320	659	4	655	i	2
103	10	93	632	4	628	w	
256	27	229	193	2	191	i	3
125	10	115	161	2	159	w	
22	4	18	48	-	48	i	33
9	2	7	35	-	35	w	
113	7	106	80	-	80	i	35
58	4	54	69	-	69	w	
1 729	242	1 487	1 280	81	1 199	i	4
1 128	84	1 044	1 209	77	1 132	w	
545	6	539	755	13	742	i	46
471	3	468	737	12	725	w	
661	15	646	289	3	286	i	5
194	5	189	265	2	263	w	
-	-	-	-	-	-	i	51
-	-	-	-	-	-	w	
412	3	409	60	1	59	i	58
84	1	83	43	-	43	w	
880	138	742	267	23	244	i	6
223	22	201	208	21	187	w	
476	85	391	151	15	136	i	60
135	10	125	118	15	103	w	
271	50	221	91	8	83	i	61
84	11	73	73	6	67	w	
1 322	36	1 286	227	5	222	i	7
114	6	108	134	5	129	w	
141	25	116	109	-	109	i	8
23	1	22	93	-	93	w	
1 185	27	1 158	413	2	411	i	0 - 8
227	8	219	340	2	338	w	
262	18	244	115	2	113	i	8
59	5	54	102	2	100	w	
9 618	1 757	7 861	4 637	250	4 387	i	
3 301	438	2 863	4 115	237	3 878	w	

5.1 Verwaltungspersonal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2010 und 2009 nach Kreisen

Art, Umfang, Dauer des Dienstverhältnisses	2010	2009	Veränderung in %	2010	2009	Veränderung in %
	Regionalverband Saarbrücken			Landkreis Merzig-Wadern		
Beamte	841	807	4,2	157	161	- 2,5
und zwar						
Vollzeitbeschäftigte	735	706	4,1	145	149	- 2,7
Auszubildende	75	55	36,4	8	10	- 20,0
Arbeitnehmer	3 064	2 977	2,9	1 072	1 011	6,0
und zwar						
Vollzeitbeschäftigte	2 130	2 066	3,1	630	621	1,4
Auszubildende	66	55	20,0	16	20	- 20,0
Zeitbeschäftigte	189	168	12,5	36	33	9,1
Zusammen	3 905	3 784	3,2	1 229	1 172	4,9
und zwar						
Vollzeitbeschäftigte	2 865	2 772	3,4	775	770	0,6
Auszubildende	141	110	28,2	24	30	- 20,0
Zeitbeschäftigte	189	168	12,5	36	33	9,1
	Landkreis Neunkirchen			Landkreis Saarlouis		
Beamte	252	254	- 0,8	314	300	4,7
und zwar						
Vollzeitbeschäftigte	211	212	- 0,5	281	267	5,2
Auszubildende	16	15	6,7	19	3	533,3
Arbeitnehmer	1 654	1 610	2,7	2 192	2 152	1,9
und zwar						
Vollzeitbeschäftigte	1 010	992	1,8	1 246	1 259	- 1,0
Auszubildende	29	26	11,5	22	37	- 40,5
Zeitbeschäftigte	49	48	2,1	111	119	- 6,7
Zusammen	1 906	1 864	2,3	2 506	2 452	2,2
und zwar						
Vollzeitbeschäftigte	1 221	1 204	1,4	1 527	1 526	0,1
Auszubildende	45	41	9,8	41	40	2,5
Zeitbeschäftigte	49	48	2,1	111	119	- 6,7
	Landkreis Saarpfalz			Landkreis St. Wendel		
Beamte	265	266	- 0,4	149	147	1,4
und zwar						
Vollzeitbeschäftigte	227	229	- 0,9	131	129	1,6
Auszubildende	19	15	26,7	13	6	116,7
Arbeitnehmer	1 687	1 666	1,3	1 010	983	2,7
und zwar						
Vollzeitbeschäftigte	1 089	1 094	- 0,5	598	581	2,9
Auszubildende	33	33	0,0	12	10	20,0
Zeitbeschäftigte	113	111	1,8	52	52	0,0
Zusammen	1 952	1 932	1,0	1 159	1 130	2,6
und zwar						
Vollzeitbeschäftigte	1 316	1 323	- 0,5	729	710	2,7
Auszubildende	52	48	8,3	25	16	56,3
Zeitbeschäftigte	113	113	0,0	52	52	0,0

5.2 Verwaltungspersonal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2010 und 2009 nach Gemeindegrößenklassen

Art, Umfang, Dauer des Dienstverhältnisses	2010	2009	Veränderung in %	2010	2009	Veränderung in %
Gemeinden mit weniger als 20 Tsd. Einwohnern						
				Landkreise		
Beamte	523	499	4,8	501	474	5,7
und zwar Vollzeitbeschäftigte	464	446	4,0	422	403	4,7
Auszubildende	29	21	38,1	50	36	38,9
Arbeitnehmer	3 680	3 442	6,9	2 635	2 535	3,9
und zwar Vollzeitbeschäftigte	2 179	2 073	5,1	1 583	1 542	2,7
Auszubildende	54	51	5,9	22	30	- 26,7
Zeitbeschäftigte	125	160	- 21,9	133	126	5,6
Zusammen	4 203	3 941	6,6	3 136	3 009	4,2
und zwar Vollzeitbeschäftigte	2 643	2 519	4,9	2 005	1 945	3,1
Auszubildende	83	72	15,3	72	66	9,1
Zeitbeschäftigte	125	160	- 21,9	133	126	5,6
Gemeinden mit 20 Tsd. bis unter 50 Tsd. Einwohnern						
				SAARLAND		
Beamte	493	501	- 1,6	1 978	1 935	2,2
und zwar Vollzeitbeschäftigte	434	437	- 0,7	1 730	1 692	2,2
Auszubildende	39	20	95,0	150	104	44,2
Arbeitnehmer	3 015	3 127	- 3,6	10 679	10 399	2,7
und zwar Vollzeitbeschäftigte	2 008	2 097	- 4,2	6 703	6 613	1,4
Auszubildende	51	59	- 13,6	178	181	- 1,7
Zeitbeschäftigte	185	142	30,3	550	531	3,6
Zusammen	3 508	3 628	- 3,3	12 657	12 334	2,6
und zwar Vollzeitbeschäftigte	2 442	2 534	- 3,6	8 433	8 305	1,5
Auszubildende	90	79	13,9	328	285	15,1
Zeitbeschäftigte	185	144	28,5	550	533	3,2
Gemeinden mit 50 Tsd. u. mehr Einwohnern						
Beamte	461	461	0,0			
und zwar Vollzeitbeschäftigte	410	406	1,0			
Auszubildende	32	27	18,5			
Arbeitnehmer	1 349	1 295	4,2			
und zwar Vollzeitbeschäftigte	933	901	3,6			
Auszubildende	51	41	24,4			
Zeitbeschäftigte	107	103	3,9			
Zusammen	1 810	1 756	3,1			
und zwar Vollzeitbeschäftigte	1 343	1 307	2,8			
Auszubildende	83	68	22,1			
Zeitbeschäftigte	107	103	3,9			

6.1 Personal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2010 - Insgesamt

Gemeinde/Gv.	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeit- beschäftigte insgesamt T1 und T2
	davon		insgesamt	und zwar			
	Beamte	Arbeitnehmer		Aus- zubildende	mit Zeitvertrag	von Unter- nehmen ¹⁾	
Regionalverband Saarbrücken	167	611	778	38	69	142	330
Saarbrücken, Landeshauptstadt	410	1 553	1 963	99	164	620	629
Friedrichsthal, Stadt	19	65	84	3	1	-	16
Großrosseln	9	31	40	1	-	-	19
Heusweiler	13	74	87	3	2	-	56
Kleinblittersdorf	7	46	53	4	-	3	25
Püttlingen, Stadt	30	81	111	4	7	50	62
Quierschied	8	89	97	-	-	6	50
Riegelsberg	12	58	70	-	1	10	27
Sulzbach/Saar, Stadt	19	99	118	-	1	-	26
Völklingen, Stadt	60	280	340	10	33	45	124
Zusammen	754	2 987	3 741	162	278	876	1 364
Landkreis Merzig-Wadern	37	172	209	4	4	-	136
Beckingen	13	56	69	1	3	14	45
Losheim am See	8	77	85	4	10	-	57
Merzig, Kreisstadt	42	175	217	3	13	-	112
Mettlach	13	60	73	1	4	6	26
Perl	11	28	39	2	1	4	12
Wadern, Stadt	14	65	79	7	-	1	52
Weiskirchen	10	22	32	2	2	3	18
Zusammen	148	655	803	24	37	28	458
Landkreis Neunkirchen	75	198	273	10	6	3	172
Eppelborn	17	77	94	4	6	5	50
Illingen	19	77	96	1	2	-	58
Merchweiler	5	54	59	3	2	-	20
Neunkirchen/Saar, Kreisstadt	47	412	459	14	23	3	232
Ottweiler, Stadt	20	69	89	7	4	-	77
Schiffweiler	12	82	94	4	2	-	49
Spiesen-Elversberg	17	51	68	3	4	-	31
Zusammen	212	1 020	1 232	46	49	11	689
Landkreis Saarlouis	63	308	371	8	7	-	314
Dillingen/Saar, Stadt	31	179	210	9	28	10	54
Lebach, Stadt	17	60	77	-	-	-	62
Nalbach	4	52	56	-	2	-	20
Rehlingen-Siersburg	15	48	63	-	9	-	34
Saarlouis, Kreisstadt	68	314	382	15	42	141	163
Saarwellingen	17	63	80	3	9	1	29
Schmelz	15	70	85	3	5	7	76
Schwalbach/Saar	17	89	106	4	7	-	87
Überherrn	6	52	58	-	6	1	29
Wadgassen	11	72	83	4	14	3	63
Wallerfangen	6	40	46	-	3	6	31
Bous/Saar	6	43	49	-	4	3	34
Ensdorf	7	26	33	-	1	-	21
Zusammen	283	1 416	1 699	46	137	172	1 017
Saarpfalz-Kreis	52	243	295	15	42	-	174
Bexbach, Stadt	12	89	101	-	2	-	70
Blieskastel, Stadt	24	118	142	12	30	-	78
Gersheim	8	45	53	1	8	4	17
Homburg/Saar, Kreisstadt	59	290	349	11	4	-	112
Kirkel	10	52	62	3	9	33	29
Mandelbachtal	13	51	64	1	1	4	44
St. Ingbert, Stadt	50	241	291	9	26	-	135
Zusammen	228	1 129	1 357	52	122	41	659
Landkreis St. Wendel	42	207	249	3	33	25	133
Freisen	9	35	44	-	-	-	51
Marpingen	8	53	61	5	2	-	36
Namborn	5	27	32	-	-	-	36
Nohfelden	11	35	46	1	-	-	37
Nonnweiler	8	36	44	2	4	6	43
Oberthal	5	19	24	-	2	-	13
St. Wendel, Kreisstadt	31	183	214	8	14	24	66
Tholey	13	59	72	6	4	2	35
Zusammen	132	654	786	25	59	57	450
Gemeinden/Gv. insgesamt	1 757	7 861	9 618	355	682	1 185	4 637

1) Rechtlich unselbständige Wirtschaftsunternehmen.

6.2 Personal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2010 - Frauen

Gemeinde/Gv.	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeit- beschäftigte insgesamt T1 und T2
	davon		insgesamt	und zwar			
	Beamtinnen	Arbeit- nehmerinnen		Aus- zubildende	mit Zeitvertrag	von Unter- nehmen ¹⁾	
Regionalverband Saarbrücken	60	316	376	22	31	45	306
Saarbrücken, Landeshauptstadt	80	578	658	57	77	113	527
Friedrichsthal, Stadt	4	18	22	2	-	-	15
Großrosseln	2	8	10	-	-	-	18
Heusweiler	5	19	24	2	1	-	48
Kleinblittersdorf	1	10	11	2	-	1	20
Püttlingen, Stadt	8	32	40	3	6	5	52
Quierschied	4	28	32	-	-	-	48
Riegelsberg	2	11	13	-	-	2	22
Sulzbach/Saar, Stadt	5	20	25	-	-	-	21
Völklingen, Stadt	20	93	113	7	11	11	107
Zusammen	191	1 133	1 324	95	126	177	1 184
Landkreis Merzig-Wadern	12	86	98	3	2	-	127
Beckingen	1	5	6	-	-	-	33
Losheim am See	-	25	25	3	3	-	53
Merzig, Kreisstadt	9	67	76	-	12	-	107
Mettlach	3	14	17	1	1	-	22
Perl	-	7	7	-	-	-	10
Wadern, Stadt	2	24	26	4	-	-	44
Weiskirchen	1	6	7	1	-	1	14
Zusammen	28	234	262	12	18	1	410
Landkreis Neunkirchen	26	101	127	5	5	1	162
Eppelborn	-	25	25	1	4	1	48
Illingen	2	20	22	-	1	-	51
Merchweiler	1	17	18	-	2	-	15
Neunkirchen/Saar, Kreisstadt	12	130	142	4	3	1	208
Ottweiler, Stadt	7	22	29	3	2	-	67
Schiffweiler	6	31	37	2	1	-	44
Spiesen-Elversberg	3	15	18	1	2	-	24
Zusammen	57	361	418	16	20	3	619
Landkreis Saarlouis	22	158	180	5	3	-	298
Dillingen/Saar, Stadt	10	40	50	3	9	2	47
Lebach, Stadt	1	31	32	-	-	-	57
Nalbach	-	15	15	-	-	-	19
Rehlingen-Siersburg	6	7	13	-	2	-	29
Saarlouis, Kreisstadt	21	120	141	9	28	27	147
Saarwellingen	1	13	14	1	3	-	26
Schmelz	1	23	24	2	4	-	67
Schwalbach/Saar	6	42	48	4	4	-	76
Überherrn	3	14	17	-	2	1	24
Wadgassen	2	31	33	4	9	-	54
Wallerfangen	1	12	13	-	1	2	28
Bous/Saar	-	19	19	-	2	-	29
Ensdorf	2	4	6	-	-	-	19
Zusammen	76	529	605	28	67	32	920
Saarpfalz-Kreis	19	128	147	7	24	-	158
Bexbach, Stadt	1	38	39	-	1	-	62
Blieskastel, Stadt	4	32	36	7	7	-	68
Gersheim	-	18	18	1	3	1	16
Homburg/Saar, Kreisstadt	18	72	90	4	2	-	88
Kirkel	-	9	9	1	3	2	22
Mandelbachtal	4	19	23	1	-	-	44
St. Ingbert, Stadt	13	61	74	3	6	-	119
Zusammen	59	377	436	24	46	3	577
Landkreis St. Wendel	15	101	116	3	23	5	128
Freisen	1	1	2	-	-	-	49
Marpingen	2	21	23	4	2	-	28
Namborn	-	9	9	-	-	-	35
Nohfelden	1	10	11	-	-	-	30
Nonnweiler	-	8	8	1	1	-	37
Oberthal	2	7	9	-	1	-	13
St. Wendel, Kreisstadt	6	41	47	5	7	5	52
Tholey	-	31	31	4	2	1	33
Zusammen	27	229	256	17	36	11	405
Gemeinden/Gv. insgesamt	438	2 863	3 301	192	313	227	4 115

1) Rechtlich unselbständige Wirtschaftsunternehmen.

**7 Personal der kommunalen Zweckverbände am 30. Juni 2010 nach Aufgabenbereichen
und Art und Umfang des Dienstverhältnisses**

Hauptaufgabenbereich	Beschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte	
		insgesamt	davon		darunter Auszubildende	insgesamt	darunter Arbeitnehmer
			Beamte	Arbeitnehmer			
0 Allgemeine Verwaltung	-	-	-	-	-	-	-
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	44	35	3	32	-	9	8
2 Schulen	1	-	-	-	-	1	1
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	31	10	1	9	-	21	21
4 Soziale Sicherung	-	-	-	-	-	-	-
5 Gesundheit, Sport, Erholung	-	-	-	-	-	-	-
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	2	2	-	2	-	-	-
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	569	476	16	460	-	93	92
0 - 7 Verwaltung zusammen	699	566	21	545	2	133	131
8 Wirtschaftliche Unternehmen ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-
0 - 8 Alle Bereiche	699	566	21	545	2	133	131

1) Rechtlich unselbständige Wirtschaftsunternehmen.

8 Personal der Sozialversicherungsträger am 30. Juni 2010 nach Versicherungszweigen und Dienstverhältnis

Versicherungszweig (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte			
		insgesamt	Beamte	Arbeitnehmer		darunter Auszubildende	insgesamt	davon		
				insgesamt	dar. DO-Angestellte			Beamte	Arbeitnehmer	
Krankenversicherung										
Ortskrankenkassen	i	689	432	-	432	139	14	257	-	257
	w	421	191	-	191	38	7	230	-	230
Sonstige Krankenkassen	i	1 157	1 025	2	1 023	1	40	132	-	132
	w	823	699	1	698	-	24	124	-	124
Zusammen	i	1 846	1 457	2	1 455	140	54	389	-	389
	w	1 244	890	1	889	38	31	354	-	354
Unfallversicherung										
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	i	52	44	18	26	-	1	8	2	6
	w	32	25	6	19	-	1	7	2	5
Sonstige Unfallversicherungsträger	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	52	44	18	26	-	1	8	2	6
	w	32	25	6	19	-	1	7	2	5
Rentenversicherung										
Deutsche Rentenversicherung	i	412	263	129	134	-	18	149	29	120
	w	229	103	35	68	-	10	126	27	99
Sonstige Rentenversicherungen	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	412	263	129	134	-	18	149	29	120
	w	229	103	35	68	-	10	126	27	99
Sozialversicherungsträger insgesamt	i	2 310	1 764	149	1 615	140	73	546	31	515
	w	1 505	1 018	42	976	38	42	487	29	458
Träger der Zusatzversorgung	i	56	40	28	12	-	2	16	4	12
	w	29	15	6	9	-	2	14	3	11

**9 Personal der rechtlich selbständigen öffentlichen Wirtschaftsunternehmen am 30. Juni 2010
nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis (staatliche und kommunale Bereiche)**

Funktions- kennziffer	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte ¹⁾	
				zusammen	Arbeitnehmer	zusammen	Arbeitnehmer
0	Allgemeine Dienste	i	300	245	245	55	55
		w	139	95	95	44	44
1	Bildungswesen	i	555	485	485	70	70
		w	224	164	164	60	60
18	dar. Kunst- und Kulturpflege	i	554	485	485	69	69
		w	223	164	164	59	59
2	Soziale Sicherung	i	215	166	166	49	49
		w	130	82	82	48	48
3	Gesundheit, Sport, Erholung	i	5 681	3 480	3 480	2 201	2 201
		w	4 200	2 195	2 195	2 005	2 005
312	dar. Krankenhäuser	i	5 300	3 344	3 344	1 956	1 956
		w	3 925	2 130	2 130	1 795	1 795
322, 323	Badeanstalten, Sportstätten	i	186	82	82	104	104
		w	122	36	36	86	86
4	Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	i	423	362	362	61	61
		w	152	105	105	47	47
41	dar. Wohnungswesen	i	317	266	266	51	51
		w	130	92	92	38	38
433	Müllbeseitigung und -verwertung	i	95	90	90	5	5
		w	16	12	12	4	4
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	i	617	520	520	97	97
		w	320	239	239	81	81
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	i	6	5	5	1	1
		w	4	3	3	1	1
8	Wirtschaftsunternehmen	i	3 822	2 756	2 756	1 066	1 066
		w	1 305	472	472	833	833
82	dar. Versorgungsunternehmen	i	1 361	1 182	1 182	179	179
		w	308	184	184	124	124
821	dar. Elektrizitätsunternehmen	i	43	37	37	6	6
		w	9	8	8	1	1
823	Wasserunternehmen	i	187	152	152	35	35
		w	52	25	25	27	27
824	Kombinierte Versor- gungsunternehmen	i	1 130	992	992	138	138
		w	247	151	151	96	96
83	Verkehrsunternehmen	i	797	720	720	77	77
		w	131	73	73	58	58
86	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	i	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-
0 - 8	Insgesamt	i	11 619	8 019	8 019	3 600	3 600
		w	6 474	3 355	3 355	3 119	3 119

1) Teilzeitbeschäftigte T1 und T2.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2011 (erschieden im November 2011, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt.

Saarländische Gemeindezahlen 2011 (erschieden im Dezember 2011, EUR 10,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2011 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2011, erscheint jährlich, kostenlos)

Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2011 (erschieden im Februar 2011, kostenlos). Die Broschüre zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Weitere Daten und Informationen finden Sie im Internet unter www.grossregion.lu.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 4,00, Jahresabonnement EUR 15,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2008 (erschieden im Dezember 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb- oder ganzjährig und können kostenfrei im Internet heruntergeladen werden). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2009/2010 (erschieden im Juni 2010)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2011 (erschieden im Dezember 2011)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturserhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2010 (erschieden im August 2011, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.

STATISTISCHES AMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5925/-5974, Telefax 0681/501-5915,
E-Mail: statistik@lzd.saarland.de, Internet: <http://www.statistik.saarland.de>